



Einbürgerungen nach vormaliger Staatsangehörigkeit, Stadt St.Gallen 2008-2018

I_59

Quelle: Fachstelle für Statistik Kanton St.Gallen, STADTSGPOP

Tabelle: [Einbürgerungen](#)

Definition: Als Einbürgerung gilt der Erwerb des Schweizer Bürgerrechts durch eine Person, welche dieses Bürgerrecht noch nicht oder nicht mehr besitzt. Das Schweizer Recht kennt die ordentliche und die erleichterte Einbürgerungen sowie die Wiedereinbürgerung. Bei der ordentlichen Einbürgerung muss die Person, die sich um das Schweizer Bürgerrecht bewirbt, ein Gesuch beim Kanton oder bei der Gemeinde einreichen und beim Bund eine Einbürgerungsbewilligung einholen. Für ausländische Ehepartner von Schweizer Staatsangehörigen kommt unter bestimmten Voraussetzungen eine erleichterte Einbürgerung in Frage. Für die Wiedereinbürgerung von Personen, die ihr Schweizer Bürgerrecht durch Verwirkung, Heirat oder Entlassung aus dem Schweizer Bürgerrecht verloren haben, ist der Bund zuständig.

Bedeutung: Die Einbürgerung ist in der Schweiz politisch geregelt. Für die ordentliche Einbürgerung sind nach dem Bürgerrechtsgesetz (BüG) sowohl der Bund wie auch die Kantone und die Gemeinden zuständig. Von Seiten des Bundes sind einige Minimalbedingungen (insbesondere Wohnsitzdauer) vorgegeben. Sind die Bundesanforderungen erfüllt, liegt der letztendliche Entscheid bei den Kantonen und den Gemeinden. Diese verfügen über unterschiedliche Einbürgerungsvoraussetzungen (zum Teil politischer Entscheid an Gemeindeversammlung). Die erleichterte Einbürgerung unterliegt vollständig den Kompetenzen des Bundes. Die Zahl der Einbürgerungen in einer Gemeinde ist somit abhängig von der Zahl an einbürgerungsfähigen und -willigen AusländerInnen sowie der Einbürgerungspraxis der Gemeinde.

Hinweise: Geplante nächste Aktualisierung mit den Zahlen 2019: Januar 2020



Einbürgerungen nach vormaliger Staatsangehörigkeit, Stadt St.Gallen 2008-2018

Quelle: Fachstelle für Statistik Kanton St.Gallen, STADTSGPOP

	Total	Deutschland	Kosovo ¹	Türkei	Bosnien und Herzegowina	Italien	Serbien	Mazedonien	Kroatien	übriges Europa	Asien	Afrika	Amerika	Andere
2008	574	29	-	57	64	42	163	17	34	37	99	16	16	-
2009	494	48	12	39	78	23	130	16	29	25	69	11	14	-
2010	547	57	37	38	42	35	115	32	23	35	96	26	11	-
2011	393	38	28	9	39	24	65	29	15	37	70	14	24	1
2012	424	41	45	21	30	29	74	15	12	41	77	19	20	-
2013	256	40	29	8	6	22	22	14	10	28	45	17	13	2
2014	313	61	25	11	18	22	20	6	5	33	61	38	13	-
2015	299	51	27	15	29	24	12	11	8	31	48	24	19	-
2016	285	77	22	15	20	18	16	12	2	31	51	9	12	-
2017	326	77	41	13	12	35	14	24	3	25	44	27	9	2
2018	401	90	43	30	28	26	25	15	8	57	48	21	9	1

¹ Die Abspaltung der Region Kosovo von der Republik Serbien und die Ausrufung zur unabhängigen Republik Kosovo erfolgte am 17. Februar 2008.